

Ein Jahr in den USA arbeiten

Salzwedel (ue). Junge Berufstätige haben im Rahmen des Parlamentarischen Patenschaftsprogramms die Möglichkeit, ein Jahr in den USA zu arbeiten. Sie haben in dieser Zeit die Chance, amerikanisches Familien-, Arbeits- und Colledgeleben aus erster Hand kennen zu lernen.

Angesprochen sind vor allem die Auszubildenden beziehungsweise jungen Berufstätigen, die zum Zeitpunkt der Ausreise eine anerkannte Berufsausbildung abgeschlossen haben und nach dem 31. Juli 1985 geboren sind. Die Ausreise erfolgt im August kommenden Jahres. Die Absolvierung eines Freiwilligen Ökologischen oder Sozialen Jahres sowie die Dauer des Wehr- oder Zivildienstes wird begünstigend auf das Alter angerechnet.

Für die Dauer des Aufenthaltes übernehmen Bundestagsabgeordnete die Patenschaft über die Jugendlichen. Daher möchte Katrin Kunert (Die Linke) geeignete Kandidaten aus ihrem Wahlkreis ermutigen, sich für dieses Programm zu bewerben. Bewerbungsunterlagen können bis zum 4. September angefordert werden. Nähere Informationen sind im Wahlkreisbüro von Katrin Kunert, Anne-Frank-Straße 20 in 39576 Stendal, Telefon (03931) 49 05 53, oder bei InWEnt in Bonn unter (0228) 44 60 12 22 möglich beziehungsweise im Internet abrufbar.

www.inwent.org/usapp